

App führt durch die „3-Flüsse-Route“

Für die 141 Kilometer lange Fahrradrouten gibt es neue Infoangebote, darunter auch eine kostenlose Smartphone-App.

VON HELMUT SCHEFFLER

SCHERMBECK „Wir haben viel erreicht“, stellte Hünxes Bürgermeister Hermann Hansen in seiner Funktion als Vorsitzender der LAG Lippe-Issel-Niederrhein gestern in der Gahlener Gaststätte „Op den Hövel“ fest. Dort wurden nach der Begrüßung durch den Schermbecker Bürgermeister Mike Rexforth und Hansens Rückschau auf die bisherige Arbeit der LAG drei neue Informations- und Serviceangebote zur „3-Flüsse-Route“ vorgestellt.

Seit der Eröffnung der „3-Flüsse-Route“ im April 2011 in Bislich haben die beteiligten Kommunen Wessel, Rees, Hamminkeln, Raesfeld, Schermbeck und Hünxe intensiv daran gearbeitet, die 141 Kilometer lange Fahrradrouten bekannt zu machen. Das erfolgte bislang vor allem über Flyer und über Informationsbände, die in den einzelnen Gastronomiebetrieben ausgelegt wurden.

Pünktlich zur neuen Radsaison wurden eine App zur Route entwickelt, ein Online-Tourenportal eröffnet und der überarbeitete Flyer in der vierten Auflage mit weiteren 20 000 Exemplaren herausgegeben. Die neuen Angebote wurden von Tilmann Backhaus, dem Projektkoordinator der Route im zuständigen Münsteraner „büro frauns“, und von Yves Loris, einem Mitarbeiter der „Apstein Tourismus GmbH & Co. KG“, vorgestellt.

Die App zur „3-Flüsse-Route“ ist kostenlos in den jeweiligen Stores sowohl für iOS- als auch für An-



droid-Geräte erhältlich. Und wer in den Spracheinstellungen seines Smartphones Niederländisch ausgewählt hat, erhält die App auch auf Niederländisch. Die App bietet unterwegs viele nützliche Funktionen für eine Radtour in der Region Lippe-Issel-Niederrhein. Dazu gehören detaillierte Kartendarstellungen, die auch offline gespeichert werden können, und Tourenplaner

mit Routenfunktion ebenso wie Umgebungsanzeigen von Sehenswürdigkeiten, Gastronomie- und Übernachtungsbetrieben. „Man kann sich interessante Infos zusammenstellen und dann ausdrucken“, erläuterte Yves Loris weitere technische Möglichkeiten. Für den Niederrhein nicht ganz so wichtig ist das beigefügte Höhenprofil. Die Bildergalerie hingegen erlaubt eine

gute Vorab-Information für die Besucher. Die Inhalte lassen sich auch offline speichern, so dass man unterwegs nicht abhängig ist von der Qualität des Internetzugangs. Nützlich kann die eingebaute Notruf-funktion sein, zumal sie beim Telefonat die genaue Standortbeschreibung des Anrufers anzeigt.

Durch eine Zusammenarbeit mit Europas größter Outdoor-Plattform

(www.outdooractive.com) sind sämtliche Informationen rund um die „3-Flüsse-Route“ anschaulich im Internet abrufbar. Ein QR-Code, der sich auch auf dem neuen Flyer befindet, führt direkt zu den Informationen im Tourenportal. In der neuen Version des Flyers findet man neben der Beschreibung der Serviceangebote auch Radwanderpauschalen samt Hotelübernachtung.

Friedhelm Koch (v.l.), Kerstin Jendrick, Tilmann Backhaus, Uwe Retzmann, Hermann Hansen, Thorsten Benninghoff, Manuela Retzmann, Mike Rexforth und Yves Loris präsentieren die passende App zur Radwanderroute.

RP-FOTO: MALZ

App aufs Fahrrad

Für die 3-Flüsse-Route gibt es einen technischen Helfer. Karten, Hoteltipps & Co rollen auf dem Smartphone mit. Nur in die Pedale treten müssen die Radler selber

Von Julia Müller

Schermbbeck/Hünxe/HamminkelnWesel. Wo ist das nächste Hotel? Gibt es in der Nähe ein Café? Wie sieht es mit Ladestationen für E-Bikes aus? Und vor allem: Wann sind wir endlich daaaa? Wer auf der 3-Flüsse-Route radelt, für den gibt es ab sofort einen daumennagelgroßen Begleiter. Ein buntes Kästchen auf dem Smartphone, das es in sich hat und Antworten auf die meisten Fragen bietet.

Das von der EU aus dem Topf für die Entwicklung des ländlichen Raums geförderte 3-Flüsse-Projekt hat jetzt, vier Jahre nach der Einführung der Strecke, eine eigene App, die gestern im Schermbecker Hotel Op den Hövel vorgestellt wurde. In einem der vielen gastronomischen Betriebe, die an der 140 Kilometer langen Freizeitroute liegen und sich über das Angebot freuen, da sie so noch besser von Touristen gefunden werden.

„Auch hier bei uns auf dem Land verschließt man sich den neuen Medien nicht“, sagte Hünxes Bürgermeister Hermann Hansen mit einem Augenzwinkern. Im Schulterschluss mit seinem Amtskollegen aus Schermbeck, Mike Rexforth, trommelte Hansen gestern gleich für drei Neuerungen. Für die kostenlose App, für das überarbeitete Online-Tourenportal und die druckfrische vierte Auflage des Flyers. Ein Gesamtpaket, das der



Freie Fahrt für die neue App. Schermbeck, Hünxe und Hamminkeln werben gemeinsam für die Route.

FOTO: LARS FRÖHLICH

idyllischen Strecke an Lippe, Issel und Niederrhein noch mehr Besucher beschern soll.

Yves Loris von der Alpstein Tourismus GmbH, die die App entwickelt und dem kompletten Freizeitangebot samt Karten, Tourenvorschlägen, Sehenswürdigkeiten & Co. einen handlichen, technischen Rahmen verpasst hat, zeigte gestern, wie's funktioniert.

Wer das Informationspaket auf seinem Smartphone hat, der muss nicht mehr mit dem Finger auf der Landkarte aus Papier fahren. Gesteuert vom GPS-Signal bewegen sich die Radfahrer virtuell als blaue Punkte auf der roten Strecken-Li-

nie. Wer sich verfährt und die Route verlässt, erkennt das sofort.

Neben Karten und Routenvorschlägen gibt es jede Menge Infos zur Tour, Bildergalerien, Links zu Sehenswürdigkeiten, Restaurants und Hotels, Verbindungen zu sozialen Netzwerken, um das Naturerlebnis schon vom Fahrrad aus mit anderen zu teilen und eine Notruf-Funktion, die automatisch die geographischen Daten übermittelt.

Die App gibt es in den üblichen „Stores“ für iOS- und Android-Geräte. Mehr Information im Internet unter www.3-flüsse-route.de oder im Flyer, der in öffentlichen Einrichtungen ausliegt.

DREI FLÜSSE, SECHS KOMMUNEN

Im Jahr 2011 wurde die 3-Flüsse-Route durch die Region Lippe-Issel-Niederrhein eröffnet. Auf 141 Kilometern führt die Tour durch den Naturpark Hohe Mark-Westmünsterland und verbindet die Kommunen Hamminkeln, Hünxe, Raesfeld, Rees, Schermbeck und Wesel miteinander. Neben der neuen App zur 3-Flüsse-Route gibt es auch ein Online-Tourenportal. Info: www.3-flüsse-route.de

Ausschnitt aus der NRZ / RP Ausgabe Dinslaken / Wesel vom 29.4.2015